**Injektoren einfach lösen**

Neue Pro-Line Produkte von LIQUI MOLY erleichtern den Aus- und Einbau von Injektoren, Glüh- und Zündkerzen

**September 2016 – Injektoren sind für die Zerstäubung des Kraftstoffes das elementare Bauteil der Einspritzanlage – ein robustes. Aber Ablagerungen an den Düsenöffnungen können das feine Sprühmuster verändern. Oft ist eine Reinigung im eingebauten Zustand möglich. Wenn aber ein Ausbau unvermeidbar ist, kann dieser für den Monteur äußerst knifflig werden. Der Grund: ausgehärtete Verbrennungsrückstände. Diese beseitigt der neue Pro-Line Injektorenlöser von LIQUI MOLY mit Leichtigkeit.**

Gründe für den Ausbau von Injektoren in Dieselmotoren gibt es unterschiedliche: Reparaturarbeiten am Zylinderkopf oder an der Kraftstoffanlage, wenn beispielsweise Dichtungen am Injektor defekt sind. Sitz der Injektor fest, kann der Ausbau zum Geduldspiel werden. Reiner Schönfelder, Anwendungstechniker beim Autochemie-Spezialist LIQUI MOLY kennt die häufigste Ursache: „An schadhaften Dichtungen am Injektor treten Verbrennungsabgase, Kraftstoffdämpfe und Ölnebel aus. Sie bilden teerartige, glasharte Rückstände im Befestigungsschacht des Injektors und formen so ein schier unlösbares Problem.“

Versucht man die Rückstände mit Werkzeug zu entfernen, können teure Bauteile, unter anderem der Injektor selbst, beschädigt werden. Und das Problem hat neue Dimensionen angenommen: Die Kosten und der Zeitaufwand steigen.

Eine einfache und Zeit und Geld sparende Lösung kennt der Anwendungstechniker. Sie heißt Pro-Line Injektorenlöser, ein neues Produkt von LIQUI MOLY, das ein spezielles Lösemittel enthält. Es weicht die festgebackenen Verharzungen, Ölrückstände und Schmutzkrusten nach einer Einwirkzeit von 15 bis 30 Minuten auf. Anschließend wird der Schmutz entfernt. Dann lässt sich der Injektor mühelos und ohne Beschädigung ausbauen. Bei ganz hartnäckigen Ablagerungen empfiehlt Reiner Schönfelder, den Injektorenlöser über Nacht einwirken zu lassen.

Auch für den Einbau hat Reiner Schönfelder einen Tipp parat: „Den Injektor, die Glüh- oder Zündkerze mit dem ebenfalls neuen Pro-Line Injektoren- und Glühkerzenfett bestreichen. Dann lässt sich das Bauteil beim folgenden Wechsel leichter lösen.“ Die Hochtemperaturpaste verhindert Festbrennen und Kaltverschweißen und gewährleistet exzellenten Schutz vor Korrosion.

**Injektoren gegen Schmutz schützen**

Mit zunehmender Kilometerlaufleistung verschmutzen die Düsenöffnungen an Injektoren. Diese Ablagerungen sind unvermeidbare, quasi natürliche Nebenprodukte der Verbrennung. Auf lange Sicht reduzieren sie die Leistung, erhöhen den Kraftstoffverbrauch und schaden den Injektoren, weil sie das empfindliche Zusammenspiel aller Motorkomponenten stören. Das Pro-Line Super Diesel Additiv von LIQUI MOLY beseitigt solche Ablagerungen und verhindert das Entstehen neuer. Dadurch wird die ursprüngliche Leistung und Effizienz des Motors wiederhergestellt. Ein großer Vorteil: Die Reinigung erfolgt im eingebauten Zustand während des Fahrbetriebs. Teure Ausfallzeiten werden so vermieden.

Reiner Schönfelder: „Additive sind chemische Werkzeuge, die in keiner guten Werkstatt fehlen sollten.“

**LIQUI MOLY– das Unternehmen**

Das in Ulm an der Donau beheimatete Unternehmen bietet ein hochwertiges Produktsortiment an Motorenölen, Additiven, Pflegeprodukten und chemisch-technischen Problemlösern für den Automotive-Bereich. Das Sortiment umfasst 4.000 Artikel, praktisch alles, was der Kunde wünscht. Dabei entwickelt und testet LIQUI MOLY in eigenen Labors, produziert in Deutschland und vermarktet alle Produkte selbst. Das von Inhaber Ernst Prost geführte Unternehmen gehört zu den bedeutendsten der Branche. Neben dem deutschen Markt werden die Produkte bereits in mehr als 120 Ländern dieser Erde vertrieben. Dabei zählen der Groß- sowie der Fachhandel, Verbrauchermärkte, Bau- und Heimwerkermärkte, die Industrie, Kfz-Betriebe und markengebundene Autohäuser sowie freie Tankstellen, zu den Abnehmern des High-Tech-Sortiments.

**Weitere Informationen erhalten Sie bei**

LIQUI MOLY GmbH

Tobias Gerstlauer

Leiter Öffentlichkeitsarbeit D/A/CH

Jerg-Wieland-Str. 4

89081 Ulm-Lehr

Fon: +49 (0)731/1420-890

Fax: +49 (0)731/1420-82

Tobias.Gerstlauer@liqui-moly.de